

Workshop „Kreatives Schreiben“ Claudia Basrawi



Text als formbares Material zu begreifen, das am Ende zu einer Geschichte wird, die uns Erkenntnisse vermittelt, nachdenklich macht, informiert, verwirrt, berührt oder sogar fasziniert, je nachdem was wir damit erreichen wollen, ist Ziel dieses Workshops. Schreiben ist ein Handwerk, das man lernen kann. Hier spielt Übung eine wesentliche Rolle und ein Quantum an Selbstbewusstsein. In diesem Workshop geht es darum, die Angst vor

dem „leeren Blatt“ zu überwinden und eigene Texte zu verfassen. Der Workshop soll auch dazu beitragen, dass Sie das Schreibhandwerk von innen heraus verstehen. Er soll Ihnen ein paar Instrumente an die Hand geben, mit denen Sie so schreiben können, dass es für Sie selbst und für Ihre Leser*innen oder ihr Publikum ein lebendiger Prozess bleibt.

In einer allgemeinen Einführung werde ich Ihnen grundlegende Techniken des Schreibens vermitteln.

Inhaltlicher Schwerpunkt dieses Workshops wird der klassische Aufbau einer Szene sein (Einheit von Ort, Zeit und Handlung). Dabei werden wir u.a. die Funktion von Wendepunkten betrachten. Welche Arten von Wendepunkten gibt es? Was steht auf dem Spiel? Durch welchen Impuls wird ein Wendepunkt ausgelöst? Ein weiterer Schwerpunkt wird auf dem Rhythmus einer Szene liegen. Nach dem Prinzip „form follows funktion“ schauen wir uns an, wie wir Spannung erzeugen können.

Schließlich sollen kurze Texte entstehen, die einen bestimmten Umfang nicht überschreiten und eine konsequente Erzählung ergeben.

Diese Texte werden vorgelesen und gemeinsam analysiert, um zu sehen, mit welchen Mitteln welche Wirkung erzielt wurde.

Claudia Basrawi arbeitet seit ihrem Studium in Berlin und Damaskus als Freie Autorin in den Sparten Wissenschaft, Literatur, Film und Theater. Regelmäßige Lehrtätigkeit als Dozentin:

UiT/The Arctic University of Norway, Tromsø,

Merz Akademie Stuttgart

Universität zu Köln

Ihr derzeitiges Projekt ist ein Grafik Novel über das heutige Beirut.

Blog: <https://claudiabasrawi.wordpress.com>